

Krems, am 29.11.2024

Hochwasserschäden: Sanierung läuft auf Hochtouren

Massive Ablagerungen entlang des Kremsflusses werden entfernt

Krems – Beim Hochwasser im September kam es im Bereich der Rechten Kreamszeile zu massiven Ablagerungen von Sand und Gestein im Flussbett der Krems. Das Material wurde ausgebaggert und wird nun sukzessive abtransportiert.

Das Hochwasser vom September hat deutliche Spuren am Kremsfluss hinterlassen. Aufgrund der ungewöhnlich hohen Wassermengen und der starken Strömung wurde damals im Waldviertel viel Sediment aus dem Flussbett und dem Uferbereich mitgerissen. Dieses Geschiebe setzte sich im Bereich der Rechten Kreamszeile ab und blieb dort liegen. Grund dafür ist die Tatsache, dass das Flussbett dort breiter wird und die Fließgeschwindigkeit entsprechend abnimmt. In den vergangenen Wochen wurden große Mengen an Sand und Gestein ausgebaggert und vorübergehend im Uferbereich zwischengelagert. Nun folgt der Abtransport.

Insgesamt handelt es sich um rund 15.000 Kubikmeter Material, welches seit Ende November sukzessive zur Firma Rohrdorfer in Nußdorf ob der Traisen verbracht wird. Etwa ein Drittel wird deponiert, ein weiteres Drittel für Geländeanschüttungen verwendet und das letzte Drittel geht in die Bauindustrie. „Seitens der Stadt sind wir sehr bemüht, die Ablagerungen schnellstens zu entfernen um den entsprechenden Abflussquerschnitt wiederherzustellen, sodass der Hochwasserschutz gewährleistet ist und der Kremsflussbegleitweg wieder genützt werden kann“, betont Stadtrat Werner Stöberl. Die Arbeiten sollen kurz vor Weihnachten abgeschlossen sein.

Die Sanierungskosten werden auf rund 480.000 Euro geschätzt. In dieser Summe enthalten sind auch die Kosten für die Beseitigung mehrerer kleinerer Schäden an der Hochwasserschutzanlage und an den Ufersicherungen des Kremsflusses. Bund, Land Niederösterreich und Stadt Krems teilen sich die Kosten und übernehmen jeweils rund 160.000 Euro.

*Foto: Der Uferbereich der Krems wird derzeit Stück für Stück von den Geschiebmassen befreit.
© Stadt Krems, Abdruck bei Namensnennung honorarfrei*

Rückfragen: Claudia Brandt, Tel. 02732/801-227
Magistrat der Stadt Krems, Stadtkommunikation, Marketing & Sales
Obere Landstraße 4, 3500 Krems